

## Intelligente Beleuchtungsanlage bringt Fußballplatz zum Leuchten

- **Westenergie unterstützt bei der Umstellung der Außenbeleuchtung**
- **Installation ermöglicht smartes steuern via Smartphone**
- **„Wir freuen uns, dass wir für die Sportlerinnen und Sportler in unserem Ort optimale Nutzungsbedingungen und so zusätzlich einen Anreiz für mehr Sport im Freien schaffen“, sagte Stefan van Ophuysen, Ortsvorsteher in Rees-Mehr**

Rees, 27. November 2024

Ob Fußball- oder Tennis-, Volleyball- oder Basketballplatz – eine gute Beleuchtung verlängert die Nutzungszeiten von Sportanlagen und schafft verbesserte Sehbedingungen für Sportlerinnen und Sportler. Davon profitieren ab sofort auch die Bürgerinnen und Bürger in Rees-Mehr. Durch eine Initiative aus dem „Treffen der Vereine und dem Ortsvorsteher“ und das Sponsoring der Ortsgemeinschaft Mehr, ForFarmers Thesing und dem Gasthaus „Zum Hirsch“ sorgen nun zwei LED-Flutlichtstrahler mit einer Leistung von 32000 Lumen (lm) für eine nachhaltige Beleuchtung auf dem Fußballplatz am Grünewaldsweg. „Wir freuen uns, dass wir für die Sportlerinnen und Sportler in unserem Ort optimale Nutzungsbedingungen und so zusätzlich einen Anreiz für mehr Sport im Freien schaffen – insbesondere in der dunklen Jahreszeit“, sagte Stefan van Ophuysen, Ortsvorsteher in Rees-Mehr.

Die Westenergie AG unterstützte die Stadt Rees bei der Umstellung auf die smarten Leuchten, indem sie diese installierte und in das Straßenbeleuchtungsnetz integrierte. „Ab sofort lassen sich die Strahler über einen QR-Code und das eigene Smartphone ganz einfach ab der Dämmerung bis 21:30 Uhr ein- und ausschalten“, erklärte Dirk Krämer, Westenergie-Kommunalmanager. Für eine Dauer von 30 Minuten wird der Sportplatz dann hell beleuchtet. „Die Initiative für diese moderne Möglichkeit kam aus dem Ort für den Ort. Ich freue mich sehr über so viel Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Das unterstreicht die große Dorfgemeinschaft hier im Reeser Gebiet. Mein Dank geht an alle Beteiligten“, so Bürgermeister Sebastian Hense.



**Elke Bücken, Ortsgemeinschaft Mehr, Sebastian Goeke, Westnetz, Dirk Krämer, Westenergie Kommunalmanager, Dennis Jedwill, Stadt Rees - Fachbereich 6 : Planen, Bauen und Umwelt, Sebastian Hense, Bürgermeister Stadt Rees, Stefan van Ophuysen, Ortsvorsteher Mehr, Hardy Baumann, Gasthaus „Zum Hirsch“, machten sich gemeinsam vor Ort ein Bild über die intelligente Beleuchtungsanlage auf dem Sportplatz. (Foto: Westenergie AG)**

**Bei Rückfragen**

Pressekontakt  
Pia Bogolowski  
M +49 152 545 241 57  
[pia.bogolowski@westenergie.de](mailto:pia.bogolowski@westenergie.de)

**Über die Westenergie AG**

Die Westenergie AG mit Sitz in Essen ist der größte regionale Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter in Deutschland und das größte Tochterunternehmen der E.ON SE. Die Verteilnetzbetreiber der Westenergie-Gruppe verantworten ein rund 37.000 Kilometer langes Erdgasnetz. Das von ihnen betreute Stromnetz von circa 196.000 Kilometern Länge würde knapp fünf Mal um die Erde reichen. Mit der Infrastruktur sichert die Westenergie-Gruppe die Versorgung von Millionen Haushalten und Unternehmen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen – nicht nur mit Strom und Gas, sondern auch mit Wasser und Breitbandinternet. Mit etwa 11.000 Mitarbeitenden und rund 1.400 kommunalen Partnerschaften leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung eines klimaneutralen Westens. Zur Westenergie-Gruppe gehören unter anderem die Westnetz GmbH, die Westenergie Netzservice GmbH und die Westenergie Metering GmbH. Weitere Informationen unter: [www.westenergie.de](http://www.westenergie.de)